



Abteilung 4 Fachabteilung 41.1 - Sozialverwaltung

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Aufstiegsfortbildungsförderung ("Aufstiegs-BAföG")

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 0
Fax: 09123/9050 - 80 09
E-Mail: info@nuernberger-land.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Nürnberger Land
Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 6052
Fax: 09123/9050 - 7052
E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Antragsbearbeitung der Anträge auf Aufstiegsfortbildungsförderung ("Aufstiegs-BAföG")

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

§ 1 i. V. m. § 6, § 10 AFBG

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Antragssteller/in, Ehegatte, Fortbildungsstätten

5b) Empfänger der Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten ist das Amt für Ausbildungsförderung und hier der jeweilige Sachbearbeiter bzw. dessen Vertretung.

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:

Kreiskasse, KfW-Bankengruppe Des weiteren falls erforderlich: Sozialleistungsträger, Finanzamt, Bundeszentralamt für Steuern, Regierung von Niederbayern, Verwaltungsgericht Ansbach, Landes- bzw. Bundesrechnungshof, Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen, Jobcenter, Rententräger

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

Es findet keine Übermittlung statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Ihre Daten werden nach der Erhebung und ggf. Weiterleitung bei der jeweiligen Behörde so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsbestimmungen des Bundes und der Länder für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22 12 19, 80502 München, Anrufen: 089 212672-0, Faxen: 089 212672-50, Mailen: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 19 Abs. 2 AFBG; § 27a AFBG i. V. m. § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch

11. Löschrufen

6 Jahre ((AplZ 2632 Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter)